

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeversches Wochenblatt
1884**

2 (3.1.1884)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-369906](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-369906)

Severisches Wochenblatt

u n d

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

N^o 2. Donnerstag, den 3. Januar 1884.

Obrigkeithliche Bekanntmachungen.

Die Besitzer von Hunden in der Stadtgemeinde Seever haben diese vor dem 1. Februar 1884 bei Vermeidung der im Geseze vom 27. April 1853 angedrohten Geldstrafe auf dem Rathhause, oder bei dem Stadtdiener Franz Hieselbst anzumelden.

Die Abgabe für die Hunde ist im Laufe des Monats Februar 1884 an den Stadtcämmerer Krahnstüber hiersebst zu entrichten und beträgt dieselbe für einen Hund 7 M. 50 Pfg. und für den zweiten und jeden folgenden Hund derselben Haushaltung 25 M.

Seever, 1884 Januar 2.

Stadtmagistrat.

Dr. Büsing.

Gerdes.

Beleuchtungs-Tabelle

für den Monat Januar.

Datum.	Phase.	Leuchtzeit.	Datum.	Phase.	Leuchtzeit.
1.		4 ¹ / ₂ —12	17.		4 ³ / ₄ —9 ¹ / ₂
2.		4 ¹ / ₂ —12	18.		4 ³ / ₄ —10
3.		4 ¹ / ₂ —12	19.		4 ³ / ₄ —11
4.		4 ¹ / ₂ —12	20.	☾	4 ³ / ₄ —12
5.	☽	—	21.		4 ³ / ₄ —12
6.		—	22.		4 ³ / ₄ —12
7.		—	23.		4 ³ / ₄ —12
8.		—	24.		4 ³ / ₄ —12
9.		—	25.		4 ³ / ₄ —12
10.		—	26.		4 ³ / ₄ —12
11.		—	27.		4 ³ / ₄ —12
12.	☉	—	28.	●	4 ³ / ₄ —12
13.		4 ¹ / ₂ —6	29.		4 ³ / ₄ —12
14.		4 ¹ / ₂ —7	30.		4 ³ / ₄ —12
15.		4 ¹ / ₂ —7 ³ / ₄	31.		4 ³ / ₄ —12
16.		4 ¹ / ₂ —8 ¹ / ₂			

Seever, 1884 Januar 2.

Stadtmagistrat.

Dr. Büsing.

Concursverfahren.

Ueber das Vermögen des Handelsgärtners Carl Friedrich Georg Stephan zu Seever ist am 29. December 1883, Nachmittags 5¹/₂ Uhr, das Concursverfahren eröffnet.

Zum Concursverwalter ist ernannt: Mandatar M. H. Minssen in Seever.

Concursforderungen sind bis zum 5. Februar 1884 bei dem unterzeichneten Gerichte anzumelden.

Die erste Gläubigerversammlung findet daselbst am 22. Januar 1884, Vormittags 11 Uhr statt.

Zur Prüfung der angemeldeten Forderungen ist Termin auf den 4. März 1884, Vormittags 11 Uhr, vor dem unterzeichneten Gerichte anberaunt.

Allen Personen, welche eine zur Concursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Concursmasse

etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Concursverwalter bis zum 22. Januar 1884 Anzeige zu machen.

Seever, den 29. December 1883.

Großherzogliches Amtsgericht, Abth. I.

D r i v e r.

Veröffentlicht:

Meyerholz,

Gerichtsschreiber.

Immobil-Verkauf.

In Sachen,

betreffend

die Zwangsversteigerung der dem Gastwirth Friedrich Heinrich Gerken zu Seever gehörigen Immobilien,

wird abermaliger Termin zum Verkauf des im Proclam vom 21. Sept. d. J. näher bezeichneten Landguts Großtammhausen angesetzt auf Sonnabend, den **12. Januar 1884, Mittags 12 Uhr,** im Saale des unterzeichneten Amtsgerichts. In diesem Termin wird der Zuschlag ertheilt.

Seever, 1883 Dec. 29.

Amtsgericht, Abth. II.

Harbers.

Meyerholz.

Gemeinesachen.

Sonnabend, den 5. Januar 1884,

werde ich Abends 6 bis 8 Uhr in Martens Gasthause hiersebst anwesend sein, um die noch rückständigen Beiträge zur Amtsverbandscasse zu erheben.

Oleberns, 1883 Dec. 30.

S. Köhne.

Am 9. Januar d. J.

werde ich in Ricklefs Wirthshause in Accum von 10—12 Uhr Morgens und Nachmittags von 6—8 Uhr in Martens Wirthshause zu Langwerth die Amtsverbandscassenumlage heben.

Langwerth.

Bernh. Hinrichs.

Armen-Sache.

Des Fev. Marktes wegen wird die nächste Sitzung der hies. Armencommission auf

Sonnabend, den 5. Januar d. J.,

umgesetzt und Nachmittags 4 Uhr die Lieferung der für die Armen erforderlichen Schuhe und Särge mindestfordernd ausverdingen.

Armencommission Lettens, 1883 Dec. 28.

J. A. Wilken, G.-B.

Verpachtung.

Weil. Herren Johann Jürgens und Rudolph Jürgens hieselbst Erben lassen am

Freitag, den 11. Januar 1884,
Nachmittags 5 Uhr,

in Bolenius Wirthshause hieselbst einen am Ochsenhammswege belegenen Garten mit Gartenhaus, sowie die ihnen gehörigen, am Philosophengange, beim Bahnhofe und beim Dannhalm hieselbst belegenen Acker öffentlich meistbietend verpachten. Pachtliebhaber werden eingeladen.

Jever.

H. A. Meyer.

Vergantung.

Verkauf von Bäumen.

Der Hausmann M. E. Hajen zu Wennhausen, in der Gemeinde Accum, läßt am

Sonnabend, den 5. Januar k. J.,
Nachmittags präcise 1 Uhr anfangend,
bei seiner Behausung daselbst:

pl. m. 200 Stück Bäume,

als:

einige starke Eschen, dann Eichen,
Buchen, Ellern und Weiden,
Nutz- und Brennholz,

öffentlich meistbietend auf geraume Zahlungsfrist durch Unterzeichneten verkaufen, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Knyphausen, den 26. December 1883.

Hedden, Auct.

Notifikationen.

Eine dicke fette Kuh hat zu verkaufen
Kaufm. F. W. Leiner,
Wittmund.

Zu verkaufen.

Eine Parthie Butter in Fässern und Klumpen.
Tettens. A. C. Ahlrichs.

Am Pferdemarkttage,

den 4., und vorher, den 3. Januar, im

Rüstringer Hof

Auftreten der

Deeken'schen Concert-Gesellschaft aus Geestemünde,

unter Direction des Herrn Beikert, bestehend aus
6 Damen und 2 Herren.

Auftreten der Tyrolerinnen Geschw. Köppe,
der Violin-Virtuosin Fr. Stöcklöv, des plattdeutschen
Tanz-Komikers Herrn Hauff aus Hamburg, des
imitirten Chinesen Sching, Schang, Schung,
der tragischen Sängerin Fr. König.

Neu! Neu! Neu!

Die flotten Matrosen,

der Maskenball, Chorklieder, Duetts etc.

Dem Publikum genussreiche Abende versprechend,
tadelt ganz ergebenst ein

B. de Boer.

Gesucht.

Auf sofort eine Magd.
Bohnenburg.

M. Tiarks.

Gesucht.

Ein Schneidergeselle.
Wiarden.

G. J. Günther.

Gesucht.

Auf Mai eine Magd.
Bübbens.

J. F. Detmers.

Suche auf sofort bis Mai einen soliden Knecht
oder Arbeiter.

Hobbie.

H. Sütting.

Gesucht.

Auf sofort eine Haushälterin für einen land-
wirthschaftlichen Betrieb.

Nähere Auskunft ertheilt

Gastwirth C. Lübben, Jever.

Berne. Ein junger Mann, welcher sich in
der Landwirthschaft weiter auszubilden wünscht und
bereit ist, alle darin vorkommenden Arbeiten mit zu
verrichten, sucht auf den 1. Mai d. J. eine Stelle.
Näheres durch Rechnungssteller Kuhlhand.

Gesucht.

Auf Ostern oder Mai ein Lehrbursche.
Hohenkirchen, 1. Januar 1884.

W. Böning,
Bäckermeister.

Ein junges Mädchen sucht zu Mai eine Stelle
zur Stütze der Hausfrau in einer Landwirthschaft.
Nähere Auskunft ertheilt die Expedition d. Blatt.
unter Nr. 54.

Gesucht.

Auf Ostern oder Mai ein Lehrling für mein
Manufactur- und Colonialwaaren-Geschäft.
Tettens.

A. C. Ahlrichs.

Kutscher gesucht.

Ich wünsche auf sofort einen zuverlässigen Knecht
zu mieten, am liebsten einen solchen, welcher Soldat
gewesen ist. Ohne sehr gute Zeugnisse braucht sich
keiner zu melden.

Jever.

Dr. Minssen.

Zu verkaufen.

Ein fettes Schwein.
Sillenstede.

Fr. Athen Wwe.

Zu verkaufen.

Zwei Fuder Hen.
Wiefels.

Menno Wolters.

Zu verkaufen.

Alte Baumaterialien, Blockrahmen, Fenster,
Gartenhohr und sonstiges altes Holz, bei dem früher
Ehrentraut'schen Hause lagernd.

Jever.

Jeverländische Bank.

Wünsche einige leicht zu bearbeitende, bereits
auf Enden geschnittene Erlenbäume als Brennholz
zu verkaufen. Liebhaber wollen sich einfinden bei
Jever.

H. J. Lührs.

Zu verkaufen.

Eine junge fette Kuh.
Moorwarfen.

C. Ortgies.

Monats-Übersicht

der Oldenburgischen Spar- und Leih-Bank, Filiale Jever,

pro 1. Januar 1884.

Activa.	M	S	Passiva.	M	S
Casse-Bestand	25,980	72	Depositen-Bestand	191,484	38
Wechsel-Bestand	204,275	01	Conto-Corrent-Creditoren	222,039	61
Conto-Corrent-Debitoren	145,747	04	Diverse Creditoren	1,768	43
Effecten-Bestand	36,567	59			
Diverse Debitoren	2,722	06			
	415,292	42		415,292	42

Für die Verbindlichkeit der Filiale haftet die Oldenburgische Spar- und Leih-Bank mit ihrem gesammten Actien-Capital von 3,000,000 Mk. und dem Reservefonds von 720,000 Mk.

Wir vergüten für Einlagen:

bei 6monatlicher Kündigung	4 pCt. p. a.
bei 3monatlicher Kündigung	3½ pCt. p. a.
bei kurzer Kündigung	3 pCt. p. a.

Jever, 1884 Januar 1.

Oldenburgische Spar- u. Leih-Bank, Filiale Jever.
Clemens. Cornelius.

Zu vermieten.

Auf Mai 1884 eine Wohnung von meinem neu erbauten, an der Poststraße in Fedderwarden belegenen Hause, enthaltend 2 Stuben, Küche, Keller, Scheune und Bodenraum nebst großem Garten.

Man wolle sich wenden an B. G. Folkers in Fedderwarden, oder an mich.

B. G. Folkers Wwe.
Sillenstede.

Ausweis

der Oldenburgischen Landesbank
pro 31. Decbr. 1883.

Activa.	M	S
Cassebestand	305 142	84
Wechsel	7 464 014	47
Effecten	1 384 120	57
Discountirte verloofte Effecten	220	—
Conto-Corrent-Saldo	6 037 125	34
Bombard-Darlehen	7 589 674	40
Bankgebäude	34 000	—
Nicht eingeforderte 60% des Actien-Capitals	1 800 000	—
Diverse	271 550	24
	24 885 847	86

Passiva.

Actien-Capital	3 000 000	—
Depositen:		
Regierungsgelder u. Guthaben öffentl. Cassen	5 500 939	83
Einlagen von Privaten	14 876 155	64
" auf Check-Conto	311 611	37
	20 688 706	84
Aufgerufene, noch nicht zur Einlösung gelangte Banknoten	2 100	—
Reservefonds	308 509	59
Diverse	886 531	43
	24 885 847	86

Zinsfuß für Einlagen mit halbj. Künd.	4 %
" " " " viertelj. "	3½ %
" " " " kurzer Kündig. und Check-Conto	3 %

Oldenburgische Landesbank.
 Brofft. Hauptmann. Harbers.

Am Sonntag, den 6. d. M., nach Ankunft des 11-Uhr-Zuges, fährt mein

Personenwagen

vom Bahnhof Wittmund direct nach Aurich.

J. Kedeßs.

Wittmund, 1884 Jan. 1.

Zu vermieten.

Auf nächsten Mai eine kleine Wohnung mit Gartengrund.

L. H. Stadtlander,
Goldweil.

Für Landwirthe.

Diejenigen Herren, welche noch Handstücke mit ausziehbarem messing. sog. Galgenmaß (zum Messen von Pferden und Vieh) durch mich zu beziehen wünschen, bitte ich um Mittheilung, da ich Lager nicht mehr davon habe.

J. G. N. Wölfel.

Am Sonntag, den 6. Januar:

Caffeeball

wozu ganz ergebenst einladet
 Upjeber.

J. G. Heide.

Am Sonntag, den 6. Januar 1884:

Tanzmusik

wozu freundl. einladet Schönbohm, Piebens.

Jeverischer Schreib-Kalender,

ungebunden 1 Mk., gebunden 1,25 Mk., durchschossen 1,75 Mk.,

Jeverischer Tafelkalender

für 1884,

à Stück 25 Pf., à Dgd. 2 Mk.,

Historien-Kalender,

à Stück 20 Pf., à Dgd. 1,60 Mk.,

Der kleine Kalender,

à Stück 10 Pf., à Dgd. 80 Pf.,

vorrätzig bei
 Jever.

C. L. Mettcker u. Söhne.

Reichs-Versicherungsbank in Bremen.

Sämmtliche Prämienzahlungen bitte ich bei mir oder den betref. Agenten gegen den 25. d. Mts. einzuliefern.

Sever, 3. Januar 1884.

Die General-Agentur.

Fr. Otten,
Inspector.

Ich ersuche die Schuldner der Firma Steinbömer u. Lubinus hieselbst wiederholt um Zahlung bis zum 15. Januar, indem ich sonst Klage erheben muß.
Norden, 31. December 1883.

Franzins,
Concurs-Verwalter.

Holz- und Metall- Schlittschuhe

zu den billigsten Preisen.

Echte Breinermoor
empfiehlt

Sever. **C. F. Dufen.**

Gesucht ein Bäckergefelle.

der selbstständig arbeiten kann. Ich bin auch nicht abgeneigt, einer kleinen Familie die in einer lebhaften Lage sich befindliche Bäckerei unter günstigen Bedingungen zu übertragen.

Zu erfragen in der Exped. d. Bl. unter Nr. 53.

Von rothen weißmehligen oberländischen

Kartoffeln

bester Qualität erhielt ich neue Zusendung.

M. D. F i m m e n.

Schützenhof.

Sonntag, den 6. Januar 1884:

Zweites Bürger-Casino.

Anfang 7 Uhr.

Nichtabbonnenten können gegen ein Eintrittsgeld von 2 Mark eingeführt werden.

A. Aisseier.

Wünsche die Nebenwohnung zu Strakens mit 6—14 Matten Fettweide, Mai d. J. anzutreten, zu verasterpachten.

Strakens.

C. Lüfen.

Verlobungs-Anzeigen.

Verlobte:

Marie Hiden
Heinrich Hagen.

Behlens.

Sengwarden.

Verlobte:

Marie Dunen
Wilhelm Böning.

Westergarms.

Hohenkirchen.

Geburts-Anzeigen.

Heute wurde uns ein kräftiger Knabe geboren.

Dr. M. Löwenstein und Frau,
Helene, geb. Thomsen.

Oldenburg, 31. Dec. 1883.

Durch die Geburt einer Tochter wurden hoch erfreut

C. Dunen und Frau,
geb. Adena.

Verb.-Gr.-Niese, 30. Dec. 1883.

Statt Ansage. Der Geburt eines Knaben erfreuten sich

G. F. Gerken und Frau,
geb. Kemmers.

Groß-Buschhausen b. Hooftel, 31. Dec. 1883.

Todes-Anzeigen.

(Statt Ansage.)

Gestern entschlief sanft und ruhig mein lieber Mann und mein guter Vater, der Amtsschlichter **Maximilian Heinrich Ferdinand David**, welches hiermit tieftrauernd zur Anzeige bringen

Wittwe David nebst Sohn.

Sever, 1884 Januar 1.

Die Beerdigung findet* statt am Montag, den 7. d. Mts., Vormittags 9 Uhr.

Heute Morgen 6 Uhr entschlief nach langen schweren Leiden meine theure, geliebte Frau **Therese, geb. Memmen**, sanft und ruhig zu einem bessern Leben. Um stille Theilnahme bittet

der trauernde Gatte
Heinrich Thomssen.
Sander-Busch, 1883 Dec. 31.

† † †
Die Beerdigung findet Dienstag, den 8. Januar, Nachmittags 3 Uhr, zu Sande statt.

Heute Nacht entschlief sanft und ruhig mein lieber Mann, der Landhänsling

Johann Gerds Gerdes,

im Alter von 63 Jahren, welches allen Verwandten, Freunden und Bekannten tiefbetrußt zur Anzeige bringt

die trauernde Wittwe
Maria Gerdes.

Webershäuser, den 31. Dec. 1883.

Die Beerdigung findet am Freitag, den 4. Januar, Nachmittags 3 Uhr, auf dem Friedhofe zu Lettens statt.

Redaction, Druck u. Verlag von C. L. Wettdar u. Söhne in Sever.

— Hierzu eine Beilage. —

Beilage

zu Nr. 2 des „Severischen Wochenblatts“ vom 3. Januar 1884.

Notifikationen.

Mein im Dorfe Wiefels an der Chauffee be-
legenes

Wohnhaus

nebst Gartengründen wünsche ich vom nächsten 1. Mai
an auf mehrere Jahre zu verpachten. Pachtliebhaber
wollen sich an mich oder den Receptor Behrens in
Sever wenden.

Nl.-Utlande, 1883 Decbr. 28.

J. B. Cloppenburg.

Zu verkaufen.

Wegen Aufgabe meiner Haushaltung das von
mir bewohnte, an der Prinzen-Allee belegene Haus.
Kauflustige wollen sich baldigst bei mir melden.

H. Balster.

Sever, den 1. Januar 1884.

Erfrischend, wohlschmeckend, kühlend.

Brause-Limonade-Bonbon



Man zerstoße einen Bonbon in einem Glase, giesse Wasser zu und augen-
blicklich ist unter Umrühren ein Glas Brause-Limonade fertig.

mit

Citronen-, Erdbeer-, Himbeer-, Johannisbeer-, Kirschen- und
Orangen-Geschmack, sowie einer Sorte, geeignet durch
Aufgessen von Wasser und Wein zur Herstellung eines
Glases

Champagner-Imitation.

Die Brause-Limonade-Bonbons (patent. in d. meist. Staaten)
bewähren sich vorzüglich bei allen Erfrischungsbedürf-
nissen, und sind daher sowohl im Sommer als im Winter,
ganz besonders auf Reisen, Landpartien, Jagden, Manöver,
sowie Bällen, Concerten, Theater etc. zu empfehlen. Auf
die bequemste und schnellste Art in einem Glase
Wasser -- geben sie ein höchst angenehmes und kühlendes,
dabei sanitäres Getränk.

Schachteln à 10 Bonbons 1 Mk. — Pfg.

do. à 5 " 0 " 55 "

Kistchen mit 96 " 9 " 60 "

Für Export ausser deutschen mit engl., span., holländ.,
italienisch., schwed., russ., arab., indisch., chines., französ.
etc. Etiketten

Ferner Brause-Bonbons mit medicamentösem Inhalte nach
ärztlicher Vorschrift mit genauer Angabe der im Bonbon
enthaltenen Dosis des Arzneimittels. (Eisen, Chinin,
Pepsin, Magnesium sulphuricum, Kalium bromatum, Li-
thium carbonicum, Natrium salicylicum, Coffeinum) nur
in Apotheken erhältlich.

Gebr. Stollwerck, Köln.

Die Brause-Limonade-Bonbons sind in fast
allen Niederlagen Stollwerck'scher Chocoladen und Bonbons
vorrätzig, oder werden auf Verlangen von denselben
verschrieben.

Der Verkauf des
zur Concurssmasse des Kauf-
manns Ernst Meyer hier
gehörigen großen

Manufacturwaaren-

Lagers

wird ununterbrochen fort-
gesetzt zu und unter Ein-
kaufspreisen.

Sever.

Theodor Meyer,
Concurssverwalter.

Kalender für 1884

	Mr. Pf.
Deutscher Mühlenkalender, elegant gebunden	3 —
Menzel u. v. Bengertke, Landwirthschaftlicher Kalender, I. Theil eleg. geb.	} 2 50
II. " brochirt	
Apotheker-Kalender	2 —
Böbe, Landwirthsch. Kalender, elegant geb.	2 —
Daheimkalender	1 50
Braue, Landwirthschaftlicher Kalender . . .	1 50
Allgem. Deutscher Lehrerkalender, elegant geb.	1 —
III. Jüdischer Familienkalender für 5644 .	1 —
Dr. Mart. Knauer's 100jähr. Hauskalender für das 19. und 20. Jahrhundert.	— 75
Oldenburger Volksbote	— 50
Sahrer Hinf. Bote	— 50
Illustrirter Familienkalender	— 50
Niedersächsischer Volkskalender	— 50
Neuer allgemeiner Gustav-Adolf-Kalender .	— 50
Deutscher Reichsbote	— 40
Oldenburger Gesellschafter	— 40
Fabe- und Weserkalender	— 35
Oldenburger Hauskalender	— 25

Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt.

Sever. C. L. Mettcker u. Söhne,
Buchhandlung.

Die dem Herrn Rentmeister Greiff in Barel
gehörigen, im Dannhalm bei Sever belegenen 10 ha
66 a 50 qm, gleich ca. 34 Grafen, Landes habe ich
in Auftrag zu verkaufen oder zum Beweiden zu ver-
pachten. Reflectanten wollen sich bei mir melden.

Sever, 1883 Decbr. 27.

Theodor Meyer.

Kölner Dombau-Lotterie.

Letzte Ziehung unwiderruflich
 vom 15. bis 17. Januar 1884.
 Geldgewinne ohne jeden Abzug.
Mk. 75 000, 30 000, 15 000 &c.

Original-Loose à 3,50 Mk. (auch gegen Coupons oder Briefmarken) empfiehlt und versendet die mit dem Verkauf der Loose beauftragte Hauptcollection von

Carl Heinke, Bankgeschäft.

Bremen, Domshof 24. (Zweiggeschäfte in Hamburg und Berlin.)

Loose, à 1,20 Mk. incl. Porto und Listen, der Kinderheilstätten-Lotterie, Ziehung 15. Januar 1884 und folgende Tage, empfehle so lange der Vorrath reicht.

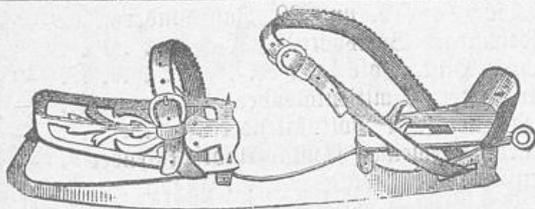
Oldenburgische Landesbank.

Wir bringen hiermit zur Kenntniß, daß in Gemäßheit des § 31 unseres Statuts aus den diesjährigen Erträgnissen eine vorläufige Abschlagsdividende von 5 Procent zur Vertheilung gelangt, welche von heute ab, gegen Einlieferung des Coupons Nr. 29 unserer Actien, mit 12 Mark pro Stück in den gewöhnlichen Geschäftsstunden an unserer Kasse erhoben werden kann.

Oldenburg, den 31. December 1883.

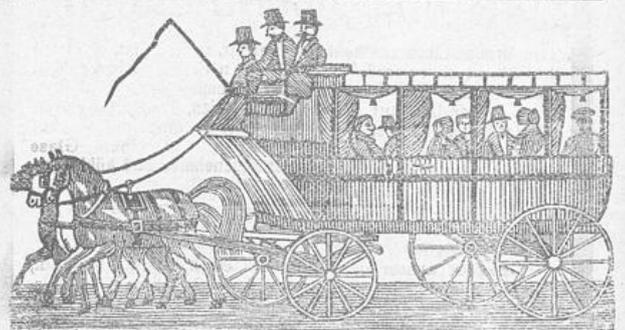
Die Direction.

Brofft. Hankmann. Harbers.



Alle Arten von
Schlittschuhen
 in Holz und Metall
 empfehle ich zu billigsten Preisen.
J. Cramer.

Empfehle mich zum Damenkleidermachen und bitte um vielen Zuspruch.
 Lettens. Auguste Schröder.



Am Sonntag, den 6. Januar fährt unser Omnibus Morgens 8 Uhr aus Hohenkirchen direct nach Aurich.
 Montags retour.

Solling u. Janssen.

Kreuznacher Brom-Jod-Seife
 nach Geh. San.-Rath Dr. C. Prieger, vorzüglich gegen Hautauschlag, rothe Hautflecken, Flechten.
 Depot in der Apotheke zu Hohenkirchen.